

Veranstalter

Niedersächsisches Ministerium
für Ernährung, Landwirtschaft,
Verbraucherschutz und Landesentwicklung
- Regierungsvertretung Lüneburg -
Träger des Modellvorhabens der Raumordnung
(MORO) Teilprojekt: „Ländliche Räume“

Auf der Hude 2
21339 Lüneburg

Landkreis Uelzen
Veerßer Straße 53
29525 Uelzen

Die Abschlussveranstaltung findet im Rahmen des von der Bundesregierung geförderten Modellvorhabens der Raumordnung „Großräumige Partnerschaft Norddeutschland/Metropolregion Hamburg“ statt. Das Vorhaben umfasst die Länder Hamburg, Schleswig-Holstein und Teile von Niedersachsen und Mecklenburg-Vorpommern.



Mit finanzieller Unterstützung aus dem EU-Projekt „NEW BRIDGES“ (INTERREG IV B)

Ansprechpartner:

Birgit Gutt
Tel.: 04131 15 1329
e-mail: Birgit.Gutt@rv-ig.niedersachsen

Joachim Partzsch
Tel.: 0581 82-239
e-mail: J.Partzsch@landkreis-uelzen.de

Veranstaltungsort

Kurhaus Bad Bevensen
Dahlenburger Straße 1
29549 Bad Bevensen
Tel.: 05821 / 3023

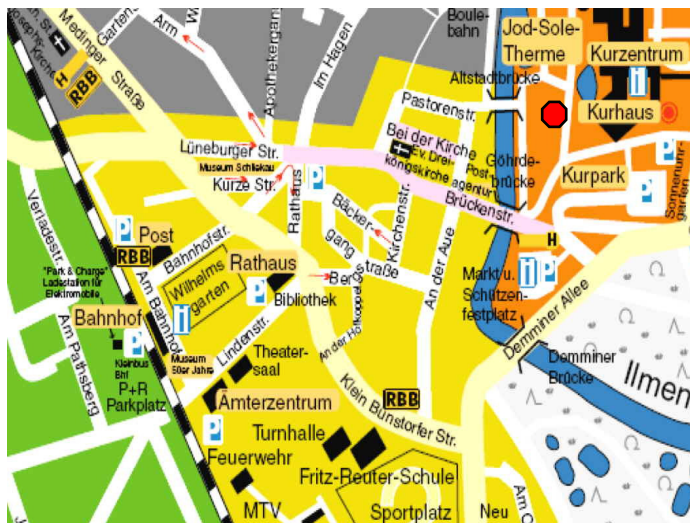
Zeit

21. April 2010
10:30 Uhr - 15:45 Uhr

Anfahrt

Am Kurhaus stehen Parkplätze zur Verfügung. Der Parkplatz am Markt- und Schützenfestplatz ist kostenfrei.

Das Kurhaus ist vom Bahnhof fußläufig in 15 Min. zu erreichen.



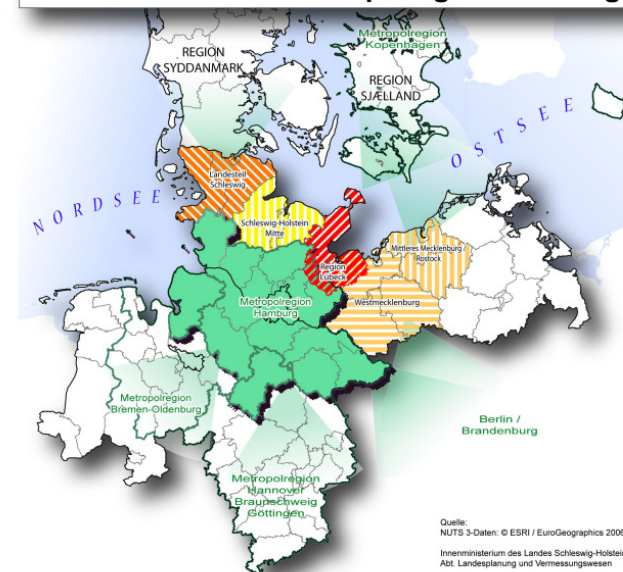
MORO

MORONord

NORD
DEUTSCH
LAND

Hamburg
Mecklenburg-Vorpommern
Niedersachsen
Schleswig-Holstein

MORO Nord -
Großräumige Partnerschaft
Norddeutschland / Metropolregion Hamburg



Quelle:
NUTS 3-Daten: © ESRI / EuroGeographics 2006
Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein
Abt. Landesplanung und Vermessungswesen

Abschlussveranstaltung
zum Teilprojekt:
„Position beziehen - Ländliche Räume in der überregionalen Partnerschaft“
am
21. April 2010

Position beziehen - Ländliche Räume in der überregionalen Partnerschaft

Das MORO Teilprojekt „Position beziehen – Ländliche Räume in der überregionalen Partnerschaft“ beschäftigt sich mit der Rolle, die die ländlichen Räume im Verhältnis zur Metropole Hamburg oder zu anderen Städten einnehmen.

Das Projekt hat sich zum Ziel gesetzt, das Bewusstsein für diese Rolle zu entwickeln und zur Konkretisierung herauszuarbeiten, welche Chancen und Ansatzpunkte sich aus Sicht der Akteure ländlicher Räume für eine großräumige Partnerschaft bieten.

In einem länderübergreifenden Workshop am 16. Juni 2009 in Ludwigslust sind Fragen zur Position der ländlichen Räume, zu ihren Stärken und Potenzialen erörtert worden. Der Workshop hat Grundlagen geschaffen für die Ausgestaltung der Potenzialstudie und der damit verbundenen Gemeinsamen Erklärung. Die Abschlussveranstaltung in Bad Bevensen dient dazu, die Potenzialstudie einer breiten fachlichen Öffentlichkeit vorzustellen und sie gemeinsam zu erörtern. Die Gemeinsame Erklärung „Stadt und Land in gemeinsamer Verantwortung“ soll im Rahmen der Veranstaltung verabschiedet werden.



Harald Ottmar



Dr. Theodor Elster

Programm

10:00 Uhr Eintreffen der Teilnehmer

**10:30 Uhr Beginn der Veranstaltung/
Begrüßung**

Knut Markuszewski
Samtgemeindebürgermeister Bevensen

10:35 Uhr Einführung

Einführung in das Thema
Warum ist MORO so wichtig für den Ländlichen Raum?
Dr. Theodor Elster
Landrat Landkreis Uelzen

Gestaltung des Tagesablaufs

Harald Ottmar
Regierungsvertretung Lüneburg

10:55 Uhr Grußwort

Hans-Heinrich Ehlen
Niedersächsischer Minister für Ernährung,
Landwirtschaft, Verbraucherschutz und
Landesentwicklung

**11:15 Uhr Ein Strategiepapier für den Raum
- Stärken und Chancen für regionale
Kooperationen -**

Inhaltliche Darstellung
Vorstellung möglicher Kooperationsbereiche
Büro dsn / Ralf Duckert/Daniel Klose

**12:00 Uhr Vorstellung/Erläuterung der
„Gemeinsamen Erklärung“
- Ein Raum positioniert sich -**

Peter Steen
Staatskanzlei Mecklenburg-Vorpommern

12:30 Uhr Mittagspause

Hinweis auf den weiteren Tagesablauf /
Kaffeepause

13:15 Uhr Statements

Rüdiger von Plüskow
Vorsitzender der Akademie für die
Ländlichen Räume Schleswig-Holstein e.V.
Rolf Christiansen
Landrat Landkreis Ludwigslust
Dr. Theodor Elster
Landrat Landkreis Uelzen
Wilhelm Schulte
Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt
Hamburg

14:00 Uhr Offene Podiumsdiskussion

Moderation:

Prof. Dr.-Ing. Jörg Knieling
HafenCity Universität Hamburg

Podium:

Kurt Püstow
Abteilungsleiter
Innenministerium Schleswig-Holstein
Carsten Pauler
Abteilungsleiter
Staatskanzlei Mecklenburg-Vorpommern

Redner / Statements (s.o.) sowie

Teilnehmer

**15:00 Uhr Zusammenfassung der Ergebnisse /
Ausblick**

Harald Ottmar

**15:15 Uhr Warum braucht eine Metropole den
Ländlichen Raum ?**

Wilhelm Schulte
Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt
Hamburg ;
Vorsitzender Hauptausschuss MKRO

15:45 Uhr Ende der Veranstaltung